

## **Bundesstraße 47: Bürgerliste sieht Öffentlichkeit unzureichend über die in Elmshausen geplanten Arbeiten informiert**

# **LBL will mit Sanierung später beginnen**

Elmshausen. Für die Lautertaler Bürgerliste (LBL) sind im Zusammenhang mit der geplanten Sanierung der B 47 in Elmshausen "noch viele Fragen offen". Daran habe auch die Informationsveranstaltung von Hessen Mobil nichts geändert, schreibt die LBL in einer Mitteilung. Die Informationen der Verkehrsplaner seien in keiner Weise geeignet gewesen, um die Bürger zu beruhigen.

"Ungeklärt blieben zentrale Fragen, wie die nach dem genauen zeitlichen Rahmen der Vollsperrung am Rathaus und nach den Kosten für die Anlieger für die Erneuerung der Gehwege." Fragen des täglichen Lebens - Wie kommt man zur Arbeit, zur Schule, zum Kindergarten? Wo müssen die Mülltonnen zur Leerung bereitgestellt werden? - seien nicht beantwortet worden.

"Da Hessen Mobil Träger der Baumaßnahme ist, hat die Gemeinde Lautertal wenig Einflussmöglichkeiten auf deren Umsetzung und den zeitlichen Verlauf. Sie ist, wie alle Bürger, auf die Informationen von Hessen Mobil angewiesen - und momentan ist leider nur bekannt, dass der Termin für den Baubeginn noch offen ist, da das Ausschreibungsverfahren noch nicht abgeschlossen ist", schreibt die LBL

Die LBL kann nicht nachvollziehen, wieso Hessen Mobil "einen solchen zeitlichen Druck" aufbaue. "Aufgrund der aktuell guten Auftragslage in der Bauwirtschaft werden auf die Gemeinde hohe Kosten zukommen, die es notwendig machen, mehr Mittel in den Haushaltsplan einzustellen als bisher geplant. Betroffen davon sind direkt auch die Anlieger, denn die Hälfte der Kosten für die Erneuerung der Bürgersteige werden auf diese umgelegt. Es wird aber dadurch auch insgesamt teurer für den Steuerzahler."

### **Noch eine Bürgerversammlung?**

Da es sich um eine Bundesstraße handele, werde die Sanierung mit Steuergeldern des Bundes bezahlt, so die LBL, die vorschlägt, mit den Arbeiten erst im Frühjahr 2017 zu beginnen. "Dann könnte man ohne Hektik die Bauarbeiten vorbereiten und - was noch wichtiger ist - den Bürgern und Firmen, Zeit geben, um sich in Ruhe darauf einstellen zu können. Und es würde sicherlich kostengünstiger werden."

Da das aktuelle Wasserkonzept der Gemeinde im Rahmen der Straßenarbeiten keine Erneuerung der Wasserleitungen vorsehe, bleibe nur, zu prüfen, inwiefern eine zeitgleiche Erneuerung gerade in den Engstellen möglich sei. Dies sei auch im Ortsbeirat Elmshausen beraten worden.

"Angesichts der immer noch vielen Unklarheiten sowohl für die Gemeinde, als auch für die Bürger strebt die LBL nach Ende des Ausschreibungsverfahrens eine weitere Bürgerversammlung an", schreibt die Liste abschließend. *red*

*© Bergsträßer Anzeiger, Dienstag, 26.07.2016*

<http://www.morgenweb.de/region/bergstrasser-anzeiger/lautertal/lbl-will-mit-sanierung-spater-beginnen-1.2892234>